

Zeitschrift: Blätter für bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Bern
Band: 9 (1913)
Heft: 2

Rubrik: Varia
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

besteht aus den Herren E. Schürch, Redakteur am „Bund“ (Präsident), Dr. J. Zahler, Sekundarlehrer (Sekretär und Kassier), Prof. Dr. Singer, Prof. Dr. Geiser und Dr. Jegerlehner.

E. S.

Varia.

Die wunderbar prognostication durch den allercristenlichesten kung von Franckrich dem hertzogen von Lutringen zugesant.

Allen denen so disen [!] brieff fürkumpt wünscht meister Lienhart, der allerhöuchst unter den philosophen, alles heil. Ze wüssen das in dem jar xpi. XVe und XII^o im herbstmanodt, September genant, als die sunn im zeichen der wag sin wirt, werden alle planeten sich zesamen fügen mit der sunnen in drackenschwantz in einem wunderbaren zeichen. Da werden überschwengklich wasser durch Saturnum, die zü sachsen ungewon sind, und wirt so grosz zusamenwåyung der winden und lüfftten, das alle wind samenthaft hertenlich werden wåygen und werden die lüffte aller dingen betrüben und grusamlich getön machen das dadurch die libe der mönschen in verzyfflung bewegt werden und niderwerffen und verkeren alle gebuw. Und wirt ein vinsterusß der sunnen und mons von der dritten stund biß uff die einlifften vor mittag mit füriner farw, das doch grosz wunder werck bedüten wirt, dadurch die mönschen grösßlich das zesechen und hören beduren wirt, es werde dann durch die götlich gütte und wyßheit fürkommen. Darumb werden vilerley krieg und todschleg in mancherley landen und wirt ein gemein landserdbidem und pestilentz und zerteylung der rychen der massen, das wenig lüte, die da mit richtumb begabet sind, by leben beliben werden von den angezöugten winden und wassern. Item die Sarazenj werdent sich uß dem tempel tün und ir land, ir müter verlassen mitsamt ir gesatzt und werdent mit den christen gemeinschaft haben und werden cristen zü erlösung ir selen. Die vorgescribnen sachen wellent den unwüsßen eroffnen, und bewarend úch und gedencken wo ir wonung haben wellent wand die grossen wind wåygen werdent dasß kumberlich ir mugent wonung vinden im obgenanten manodt. Versechent úch mit húlinen mit sampt der spysung uff drissig tag, damit ir zü leben habent. Gott wend das alles. Sind alle philosophy in Gretzy und Arabia eins.

[Staats-Archiv Solothurn. Copiæ 8 = H (schwarz) p. 251/52.]

H. M.

Auch die kleinste Mitteilung über Funde, Ausgrabungen, Restaurierungen, Tagebuchaufzeichnungen aus früheren Zeiten, Anekdoten etc., bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde betreffend, ist der Redaktion stets sehr willkommen.
